

(Die Reorganisation des Magistrates.) Die Reorganisation des Wiener Stadtbauamtes und des Wiener Stadtphysikates, durch Uebertragung der technischen und sanitären Verwaltungsangelegenheiten an diese Ämter zur selbständigen Behandlung machte auch eine neue Zusammensetzung des Gremiums der Magistratsräte und der beiden Senate des Magistrates notwendig. Der Bürgermeister bestimmte daher, daß dem Gremium und den beiden Senaten in Zukunft nicht bloß rechtskundige, sondern auch technische Amtsvorstände und Stadtphysiker als Mitglieder angehören, und ernannte gleichzeitig die neuen Mitglieder. Abgesehen von Magistratsdirektor Dr. August Nüchtern, Stadtbauamtsdirektor Ingenieur Dr. Heinrich Goldemund und Oberstadtphysikus Dr. August Böhm sowie ihren unmittelbaren Stellvertretern Obermagistratsrat Dr. August Mayr, Oberbaurat Ingenieur Leopold Trnka und Stadtphysikus Doktor Rudolf Jahn gehören dem Gremium an: je drei Obermagistrats- und Oberbauräte, und zwar: die Obermagistratsräte Karl Pawelka, Josef Langthaler und Dr. Josef Müller sowie die Oberbauräte Ingenieur Wilhelm Voit, Ingenieur Friedrich Wintersberger und Ingenieur Eduard Bodenseher und je acht Magistrats- und Bauräte, und zwar: die Titular-Obermagistratsräte Josef Schausler, Dr. Viktor Winkler, Dr. Anton Pöderer und Doktor Theodor Held, die Magistratsräte Dr. Karl Schenk, Dr. Wolfgang Madjara, Johann Karinger und Dr. Adolf Rucka, die Titular-Oberbauräte Johann Bartak, Anton Kuchlbacher, Richard Binder und Max Fiebiger, die Bauräte Heinrich Felkel, Josef Tloka, Heinrich Stolz und Josef Ruit.